

Wiedenbrücker nehmen es mit Humor



Gut 150 Schützen aus Batenhorst, Langenberg und Wiedenbrück trafen sich am Montagabend in gemütlicher Runde am Batenhorster Hubertuskrug. Das Bild zeigt die Gäste am vierten Schützenfesttag mit (v. r.) den Brudermeistern Jörg Hinse und Hans Schulte sowie Jungschützenkönig Dennis Boland (alle Batenhorst) und Langenbergs Oberst Peter Menze.

Bild: Wieneke



Büro NTS

Bürgerbefragung zum Radwegenetz

Rheda-Wiedenbrück (gl). Wie kann das Radwegenetz in Rheda-Wiedenbrück verbessert werden? Welche Potenziale es gibt, fragt das Ingenieurbüro NTS gemeinsam mit der Stadtverwaltung und der Flora Westfalica im Rahmen des Mobilitätskonzepts Radverkehr ab. Die Fragebögen gibt es online, zudem liegen sie in den öffentlichen Gebäuden aus. Interessierte Bürger können noch bis Mittwoch, 31. August, an der Umfrage teilnehmen. Nach der Auswertung durch NTS werden die Ergebnisse der Öffentlichkeitsbeteiligung im Herbst vorgestellt.

http://tinyurl.com/mobilitaetskonzeptradverkehr

Tier der Woche

Gina sucht ein neues Zuhause. Sie ist eineinhalb Jahre alt, 45 Zentimeter groß und lebt derzeit als Fundtier auf dem Pferdeschutzhof „Four Seasons“. Die sportliche Hündin sucht eine ruhige Bleibe, in der im Idealfall kein weiterer Vierbeiner lebt. Falls doch, könne ein Zusammenleben mit einem souveränen Rüden funktionieren, teilt die Einrichtung mit. Ginas neue Besitzer sollten Erfahrung mit Hunden besitzen, bewegungsfreudig sein, Gina auslasten, ihr aber auch Ruhe geben und mit ihr Grundgehorsam üben.

„Four Seasons“, Heide-
weg 42 in Lintel,
05242/377604.



Sucht ein Zuhause: die sportliche Hündin Gina.

Beilagenhinweis

In dieser Ausgabe finden Sie eine Beilage des Warenhauses Karstadt, Gütersloh.

Bereicherung des Zusammenlebens

Rheda-Wiedenbrück (ew). Nun warteten am Montag zahlreiche Batenhorster Schützen mit den Brudermeistern, König Bernd Borg und Jungschützenkönig Dennis Boland an der Spitze auf ihre Gäste – und wurden überrascht: Auf dem Hellweg war eine lange Schützenfront angetreten. Langenbergs Oberst Menze mel-

dete zackig: „75 Schützen mit Königspaar angetreten.“ Doch damit nicht genug: Auch die Wiedenbrücker St.-Sebastianer waren mit einer starken Abordnung unter Führung von Oberst Hermann-Josef Pierenkemper und Major Adolf Eustermann erschienen. Mehr als 150 Gäste feierten ein

harmonisches Fest. Langenbergs Brudermeister Heinrich Baumhus dankte den Batenhorstern für ihre „tolle Idee, die gut für das Zusammenleben der Menschen in den drei Orten ist“. Pierenkemper lobte die Langenberger und Batenhorster für die gute Unterstützung bei der Umstellung des Schützenfests.

Tag der Faulpelze

Müßiggänger legen die Füße heute besonders hoch

Rheda-Wiedenbrück (thesa). Einen ganzen Tag lang die Seele baumeln lassen und die eigenen Interessen in den Vordergrund stellen: Der weltweite Faulpelz-Tag, der am heutigen Mittwoch begangen wird, rückt in greifbare Nähe, was sich viele Bürger im Geheimen für ihr Leben wünschen. Denn gesellschaftliche

Anerkennung hat sich das bewusste und offensive Nichtstun bislang noch nicht verdient. Faul zu sein, das verbindet das Gros mit einem Dasein als Taugenichts. Die Arbeit – und alle weiteren Verpflichtungen – für eine Zeit ruhen zu lassen, kann aber auch der Entspannung dienen. Und

damit einen Beitrag für die Gesundheit leisten. „Wie entspannen Sie sich am liebsten? Und wie stehen Sie zum Nichtstun?“ Das wollte die Lokalredaktion der „Glocke“ anlässlich des Welt-Faulpelz-Tags von den Rheda-Wiedenbrückern sowie Besuchern der Doppelstadt wissen. Herausgekommen ist dabei ein –

wenn auch nicht repräsentativer, so doch bunter – Querschnitt an Meinungen. Eines jedoch verbindet die Antworten der Befragten: Alle sagen von sich, dass sie nicht unbedingt einen ganzen Tag ohne Aufgaben benötigen, um das Stresslevel zu senken. Ein bewusst genutzter, kurzer Zeitraum reicht ihnen, um abzuschalten.

Sie nutzen die freien Stunden, um sich zu entspannen und Dinge zu tun, die ihnen wichtig sind – ohne dabei anstehende Aufgaben aus den Augen zu verlieren. Der Welt-Faulpelz-Tag könnte also für den einen oder anderen ein gelegener Anlass sein, um sich – nicht nur heute – einige Minuten mehr für sich selbst zu gönnen.



Ludger Linnemanstöns (55) aus Wiedenbrück: „Ich finde es angenehm, wenn man sich draußen entspannen kann. Im Schatten eines Baums und mit einem guten Buch in der Hand könnte ich Tage so verbringen und einfach die Seele baumeln lassen. Generell ist mir aktives Entspannen lieber als bloßes Faulsein.“



Margriet Blaumann (68) aus Wiedenbrück: „So richtig tiefenentspannt war ich das letzte Mal, als ich mit einem Schlitten fuhr, der von Pferden durch eine Winterlandschaft gezogen wurde. Das war wunderschön und sehr beruhigend. Allgemein ist es mir allerdings wichtig, aktiv zu sein und es auch zu bleiben.“



Werner Schlüter (68) aus Freckenhorst: „Wenn ich mir die Zeit nehme und mich so richtig entspannen will, dann mache ich wirklich gar nichts. Ich liege einfach auf der Couch und ruhe mich aus. Manchmal schlafe ich dabei auch ein. Allerdings finde ich einen aktiven Lebensstil viel gesünder und erstrebenswerter.“



Sophia Plasmann (19) aus Wiedenbrück: „Ich höre immer meine Lieblingsmusik, wenn ich mich entspannen will. Die darf ruhig auch ein bisschen lauter sein. Manchmal liege ich auch auf dem Sofa und schaue Fernsehen, aber nicht zu lange. Ich finde, es ist besser, ein aktives Leben zu führen.“



Muhammed Ali Gündüz (30) aus Rheda: „Entspannung finde ich schon wichtig. Ich hab es am liebsten, einfach auf der Couch zu liegen, und nehme mir dann gern ein bisschen Zeit zum Fernsehen. Aber man sollte nicht nur faul sein – sonst gewöhnt man sich schnell daran und das wäre nicht gut.“

Termine & Service

Rheda-Wiedenbrück

Mittwoch,
10. August 2016

Service
Apothekennotdienst: Pluspunkt-Apotheke, Königstraße 10, Gütersloh, 05241/2122214, Bären-Apotheke, Gütersloher Straße 35, Verl, 05246/702828, Graf-Bernhard-Apotheke, Lippestraße 11, Lippstadt, 02941/63533
Ärztlicher Notdienst: 116117 (auch für Hausbesuche)
Stadtverwaltung und Bürgerbüro: 8 bis 13 Uhr Rathaus Rheda, Rathausplatz, 8 bis 12 Uhr Rathaus Wiedenbrück, Kirchplatz, geöffnet
Stadtbibliotheken: 14 bis 18 Uhr in Wiedenbrück, 10 bis 12.30 Uhr und 14 bis 18 Uhr in Rheda geöffnet
Freibad Rheda: 6 bis 20 Uhr geöffnet, Reinkenweg
Freibad Wiedenbrück: 6 bis 20 Uhr geöffnet, Rietberger Straße
Wochenmarkt in Rheda: 7.30 bis

12.30 Uhr, Fußgängerzone
Flora Westfalica: 10 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr Geschäftsstelle geöffnet, Rathausplatz, Rheda
Recyclinghof Rheda-Wiedenbrück: 14 bis 18 Uhr Annahme von Sperrmüll und Wertstoffen, Ringstraße, 05242/931076
Soziales & Beratung
Selbsthilfegruppe Parkinson: 15 Uhr Rehasport, Physiotherapiepraxis Brandt und Reckmann, Berliner Straße, Rheda
Eigenbetrieb Abwasser: 9 bis 17 Uhr Beratungsangebot zu den Fragebögen zur Ermittlung von Abwassergebühren pro Grundstück, Rathaus Rheda, Rathausplatz
Weitere Service- und Beratungsangebote finden Sie montags im Lokalteil Rheda-Wiedenbrück.
Vereine
Boulevardfreunde Flora Westfalica: ab 14 Uhr Treffen, Boulehäusern am Reethus, Flora-Park
Rhedaer Schachverein: 17 bis 19 Uhr Jugendschach und Trai-

ning, Einstein-Gymnasium, Fürst-Bentheim-Straße
Fürstliches Trompetercorps Rheda: 19.30 Uhr Probe, Pädagogischen Musikzentrum, Am Werl
Kirchen
Katholische Pfarrgemeinde St. Pius Wiedenbrück: 13.30 Uhr Freizeit- und Spielenachmittag für Jedermann, Piushaus, Südring
Kirchenchor St. Marien: 19.30 Uhr Probe, Vitushaus, Stromberger Straße, St. Vit
Politik
FDP: 16.30 bis 18 Uhr offene Sprechstunde, Geschäftsstelle, Berliner Straße, Rheda
Sport
Wiedenbrücker Turnverein: 8.30 bis 10 Uhr Walking und Nordic-Walking ab Hallenbad, Ostring, 10.15 bis 11.15 Uhr Rehasport (niedrige Belastung), Schmeerplatzweg, 16.30 Uhr Rehasport (niedrige Belastung), 17.30 Uhr Herzsport „Nachfolge-

gruppe“, 18.30 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 19.30 Uhr „Fit ab 50“, alles Turnhalle der Eichendorffschule, Triftstraße
Sportabzeichenaktion: 18 bis 20 Uhr Abnahme der Leichtathletik-Prüfungen, Außensportanlagen der Berufskollegs am Sandberg, Wiedenbrück
Senioren
Seniorentanzkreis St. Aegidius Wiedenbrück: 14.30 bis 16.30 Uhr Seniorentanz, Aegidiushaus, Lichte Straße, 05242/56861
Senioren Batenhorst: 15 Uhr Heilige Messe, anschließend gemütlicher Nachmittag, Pfarrgemeindehaus Herz-Jesu, Hellweg
Bürgerschützenverein St. Sebastian Wiedenbrück: 10 Uhr geselliger Vormittag für Senioren, Vereinsheim, An der Reitbahn,
Kinder & Jugendliche
Jugendhaus St. Pius: 15.30 bis 19 Uhr offener Treff (ab sechs Jahren), 16.30 bis 18.30 Uhr Kreativwerkstatt, Südring, Wiedenbrück

St. Aegidius: 15.30 bis 20 Uhr offener Treff, Lichte Straße, Wiedenbrück
Umweltberatung der Stadt Rheda-Wiedenbrück: 14 bis 16 Uhr Erlebnismittag im Wald für Kinder von acht bis zehn Jahren, Stadtholz Wiedenbrück, Kreuzung Burgweg/Röckinghausener Straße
Junge Briefmarkenfreunde Rheda-Wiedenbrück: 15 bis 17 Uhr Einführungsnachmittag „Briefmarken sammeln bildet“ für Kinder und Jugendliche ab neun Jahren, Stadtbibliothek Wiedenbrück, Kirchplatz
Kultur
Museum Wiedenbrücker Schule: 9 bis 12 Uhr geöffnet, Hoetger-Gasse, Wiedenbrück
Leinewebermuseum Rheda: 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr geöffnet, Kleine Straße, Rheda
Alltagmenschen: ganztags Freiluftausstellung mit Figuren der Wittener Künstlerin Christel Lechner, Innenstadt Wiedenbrück